

BÜRGERFORUM RHADE

Protokoll vom 02.03.2020 (13. Bürgerforum)

Ort	: CMH Rhade
Datum	: Montag, 02.03.2020
Zeit	: 19.30 Uhr-22.00 Uhr
Teilnehmer	: ca. 60 Personen
Moderation	: Wilhelm Loick
Protokollführung	: Heribert Triptrap
<i>Im Folgenden</i>	: <i>AK = Arbeitskreis</i>
Externe Gäste	: Bürgermeister Stadt Dorsten Tobias Stockhoff

Begrüßung und Einleitung

Wilhelm Loick begrüßt die anwesenden Besucher und stellt anschließend die Tagesordnung vor, die ohne Ergänzungen angenommen wird.

Auszug aus dem Protokoll der letzten Versammlung

Wilhelm Loick verweist auf das im Internet hinterlegte Protokoll des Forums auf www.Rhade.de. Dort können die in der vergangenen Veranstaltung hinterlegten Punkte ebenso nachgelesen werden wie auch die Protokolle der früheren Veranstaltungen.

<https://www.rhade.de/buergerforum-rhade/protokolle-buergerforum>

TOP Bericht Bürgerinitiative Erdgasleitung Hei-Do Herr Wilfried Meyer

Herr Meyer berichtet über das noch laufende Planfeststellungsverfahren zur Hei-Do und stellt die aktuellen Varianten der Leitungsverläufe vor.

Kaltenbach „Nord“: Es werden zwei Varianten C und D verglichen, i. W. unterscheiden sich diese durch den längeren Weg, der durch Waldflächen gehen würde.

Kaltenbach „Süd“: Eine Variante E würde direkt am Gartenrand entlanglaufen, bevorzugt wird die Variante F mit einem größeren Abstand zur Wohnbebauung.

Denkbare Zeitschiene: ab Februar 2021 könnte mit der Abholzung gestartet werden.

Wie geht es jetzt weiter? Einspruchsfrist: Einwendungen können von jedem Bürger bis zum 19.03.2020 eingereicht werden.

Wie kann eingewendet werden?

1. durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz. Die De-Mail-Adresse lautet: poststelle@brms-nrw.de-mail.de

2. alternativ postalische Einwendung bei

Bez.reg. Münster Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde, Domplatz 1-3, 48143 Münster

TOP Info durch Bürgermeister Stockhoff - Thematik: Stadt Dorsten – Bürgerbüro / Anmeldeservice

Ausgangslage: Frequenz Bürgerbürobesucher sehr wechselhaft, daher Einführung eines Onlineservices. Dabei muss der Termin noch bestätigt werden, Besucher – ID wird vergeben.

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Beschreibung Verfahren: siehe Info auf www.dorsten.de

TOP Info durch Bürgermeister Stockhoff – Thematik: Dorsten wird grün

Beteiligung am Wettbewerb, Detailinfos siehe Info auf www.dorsten.de

Beteiligung Anmeldeschluss : 15. August 2020 Koordinator : Klimaschutzmanager Herr Cornelius.

TOP Info durch Bürgermeister Stockhoff – Thematik : Stadt Dorsten- Eichenprozessionsspinner

Ziel: Linderung der Auswirkungen des Eichenprozessionsspinners auf die Dorstener Bevölkerung.

Detailinfo auf www.dorsten.de bzw. Meldfunktion über „RaupeNmelder“.

Bearbeitung erfolgt nach Priorisierung: bevorzugte Abwehr bei (städtischen) KITA-Gebäuden und Schulgebäuden und Spielplätzen. Der Wald wird aktuell nicht behandelt.

TOP Bericht durch Bürgermeister Stockhoff – Stadt Dorsten - Integrierte Dorfentwicklung Rhade/Lembeck

Ausgangslage: Projekt „Wir machen Mitte“ (Altstadt Dorsten) läuft planungstechnisch sukzessive aus, damit werden Planungskapazitäten in der Stadtverwaltung wieder frei für neue Ansätze. Für die nördlichen Stadtteile Rhade und Lembeck sollen jetzt Schwerpunkte neu gesetzt werden im Rahmen eines „Integrierten Dorfentwicklungskonzeptes“.

Für Rhade soll im Wesentlichen auf Basis des etablierten „Rahmenplan Rhade“ eine Evaluierung & Aktualisierung mit anschließender Schwerpunktsetzung der Maßnahmen definiert werden. Dieses soll im Rahmen eines Workshops erfolgen. Eine Vorbesprechung zur Organisation des Workshop soll im April 2020 stattfinden zwischen Verwaltungsvorstand, Bürgerforum/politischer Repräsentanz Rhade.

Auf Nachfrage wird der politische Prozess durch Herrn Stockhoff skizziert, dass der Workshop beratende und unterstützende Wirkung hat. Die eigentliche politische Entscheidung erfolgt , wie auch in anderen Stadtteilprojekten, durch den Stadtrat. Ausdrücklich werden die politischen Akteure/Parteienvertreter gebeten, sich am Entwicklungsprozess zu beteiligen.

Doppelförderungen: Herr Stockhoff reißt kurz die Problematik an. Hier muss genau die Förderlandschaft berücksichtigt werden. Denkbare Fördervolumen: auf 5 Jahren Förderzeitraum wird insgesamt für Rhade und Lembeck ein Fördervolumen von ca. 10 Mio. € gesehen, davon hat die Stadt Dorsten einen Eigenanteil von 40% zu leisten, also TEUR 800 p.a.

Bürgerbeitrag durch Herrn Haake, gleichzeitig auch Vertreter der Lembecker Porte:

Sicherung der vorhandenen Infrastrukturen ist u.a. angepeilt plus Hinweis, dass nicht mit einer kurzfristigen Umsetzung zu rechnen ist. Herr Stockhoff gab folgende Skizze zum Zeithorizont: Ab Herbst 2020 können für 2021 Anträge gestellt werden. Die in 2021 gestellten Anträge können dann ab 2022 in Umsetzung münden.

Bürgerbeitrag durch Herrn Köster: Hinweis auf Westfälischen Heimatbund „Dorfentwicklung“
Aktuelle Zeitschrift des Heimatbundes zum Thema „Dorfentwicklung“ liegt im CMH und beim Heimatverein aus. *(redaktioneller Hinweis Internetlink: blog.whb.nrw (Blog Westfälischer Heimatbund „Dorfentwicklung“))*

TOP Bericht AK Demografie Frau Christa Dymke

Der AK stellt aktuell erste Überlegungen an, wie das kulturelle Angebot in Rhade verbessert werden kann. Dazu gehören u.a. folgende Ideen:

- Eine Veranstaltung zu organisieren, wie z.B. Inas Nacht
Herr Stockhoff hat sich grundsätzlich bereit erklärt hier mit zu machen
- Filmvorführungen im CMH durchzuführen, die entsprechende Anlage wird ja zur Zeit aufgebaut.
- Filme für alle Altersgruppen sollen angeboten werden

Was soll jetzt getan werden:

- Informationsbeschaffung bei anderen Veranstaltungen wie z.B. im Saal Brömmel-Wilms, Raesfeld-Erle (was wird gespielt, wer spielt dort, welche Kosten entstehen und könnte das was für Rhade sein
- Rechtliche, vertragliche Voraussetzungen prüfen und klären
- Abstimmung mit der Stadt Dorsten

Details wurden heute noch nicht präsentiert, da man sich im Ideen-/Anfangsstadium befindet. Im kommenden Bürgerforum wird erneut über weitere Entwicklungen berichtet.

Christa Dymke gab abschließend den Hinweis, dass auch dieser AK Verstärkung benötigt.

TOP Info Rotary Club Dorsten Herr Bernd Haane – Vorstellung Projekt „Glückseiloterie“ -

„Rotary hilft helfen...“

(Info zum Rotary -Club: www.dorsten-rotary.de)

dies ist das Ziel der Osterlotterie „Glücksei“, die der Dorstener Rotary Club 2020 in den Wochen vor Ostern im gesamten Stadtgebiet veranstaltet.

Der mit der Lotterie erzielte Reinerlös wird verwandt für Dorstener Kinder- und Jugendgruppen, z.B. der Jugendfeuerwehren, den Jugendgruppen des Deutschen Roten Kreuzes, der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft, des Technischen Hilfswerks und weiterer in Dorsten organisierter Gruppen. Ermöglicht wird dies durch den Verkauf von 4.000 Losen zu je 5 Euro – in Form von Glückseiern - durch den Rotary Club mit Verkaufsstellen im gesamten Dorstener Stadtgebiet.

Neben der konkreten finanziellen Unterstützung der Kinder- und Jugendgruppen sollen durch die Osterlotterie der Gemeinschaftssinn und das soziale Engagement in der Gesellschaft für Projekte in der Region gestärkt werden, für die Hilfe und Unterstützung von nicht staatlicher Seite notwendig und angebracht ist.

Förderantrag unter Link: www.dorsten.rotary-glueckseisuche.de/antrag-auf-foerderung

TOP Bericht AK Rahmenplan Rhade

Burkhard Averkamp berichtet für den Arbeitskreis. Eine umfangreiche Ideenliste wurde zwischenzeitlich entwickelt. Viele dieser Punkte wurden im Rahmen des Bürgerforums kurz angerissen, sind aber vom Entwicklungsfortschritt noch nicht so weit, dass Sie im Forum spruchreif präsentiert werden können.

Redaktioneller Hinweis des Protokollführers: aufgrund des Entwurf-Charakters der Ideen, haben wir auf eine dezidierte Protokollierung der einzelnen Punkte an dieser Stelle verzichtet.

Auf Anfrage stellen wir die Inhalte aus der Präsentation aber interessierten Mitbürgern gerne zur Verfügung. Bitte senden Sie uns hierzu über das Kontaktformular eine Mail mit dem Stichwort „Rahmenplan“ zu; wir senden Ihnen dann die entsprechenden Inhalte zu.

Link Kontaktformular: <https://www.rhade.de/buergerforum-rhade/kontaktformular>

TOP Bericht AK „Rahmenplan Rhade“ - Verkehr - „Dokumentation zur Verkehrszählung“

Fragestellung: Überprüfung der Notwendigkeit einer Querungshilfe auf der K 13 in Rhade auf der Höhe des Pflege- + Seniorenheimes Mantra.

Die Verkehrszählungen für den **motorisierten** Verkehr erfolgte durch eine elektronische Zählstelle am Donnerstag, 04.07.2019 8h bis Freitag, 05.07.2019 8h

Die Verkehrszählungen für den **nicht motorisierten** Verkehr erfolgten durch vier manuelle Zählstellen am Dienstag, 02.07.2019 in der Zeit von 7-9h + 15-17h und am Samstag, 06.07.2019 in der Zeit von 8-10h + 14-16h.

Gemessene Durchschnittsgeschwindigkeiten am 04.07.2019 auf der K 13 in Rhade,

Standort: östlich vom Bahnübergang

Von 8:00h bis 20:00h **statt Tempo 30 km/h=> 46km/h**

Von 20:00h bis 8:00h **statt Tempo 50 km/h => 58km/h**

Nach der durchgeführten Verkehrszählung erfolgte die fachliche Bewertung der Stadt Dorsten:

Fazit: Die Notwendigkeit einer zusätzlichen Querungshilfe ist leider negativ ausgefallen.

Basis dafür: die Empfehlung der EFA Forschungsgesellschaft für Straßen- + Verkehrswesen.

Die Verkehrsmenge der querenden Verkehrsteilnehmer ist deutlich zu gering.

Die gesamte Verkehrsbelastung stellt sogar den Anspruch der vorhandenen Ampelanlage infrage.

Durch die örtliche Nähe der zur Diskussion stehenden Querungshilfe zur Ampelanlage kann der notwendige Umweg als hinnehmbar bewertet werden. Die Ampelanlage ist ausreichend mit deutlicher Reservekapazität.

Zur Ideensammlung:

Bürgerhinweis zu Notrufbänken: Frau Heidrun Römer gab den Hinweis, dass an dem Thema bereits gearbeitet wird und Sie hier die Gelegenheit nutzen möchte, dass sich Engagierte finden, insbesondere bei der GPS-Positionierung der jeweiligen Bank zu unterstützen.

TOP Bericht Projekt Verbesserung der BürgerInnen-Information und Gewinnung neuer Mitglieder für die AG`s Herr Robert Rentmeister

Das World Cafe im November 2019 war ein Erfolg, da viele Rhader BürgerInnen ihre Ansichten, Ideen und Meinungen äußerten.

Im Januar dieses Jahres trafen sich dann Vertreter von Politik, der Vereine, der RUG und des Organisationsteams zur einer ersten Analyse der dokumentierten Ideen.

Eine Erkenntnis der Analyse ist, dass doch recht viele Hinweise auf Themen wie Information, Kommunikation und auch Präsentation existieren. Beispiele dafür sind:

Mehr peppige Werbetafeln (EyeCatcher), ggf. in digitaler Form

Informationen zum BFR, zum Beispiel auf Veranstaltungen der Vereine

Bessere Außendarstellung

...

Es hat sich eine kleine Gruppe gefunden und erste Überlegungen angestellt, ob und wie die doch unterschiedlichen Meinungen gebündelt und ggf. weiter vorangetrieben werden können.

Wilhelm Loick übernimmt an der Stelle die Einbindung des Bürgerforum:

Ausgangslage:

Wir glauben daran, dass die bisherige Kommunikation und Information zwischen dem Bürgerforum und den Rhader BürgerInnen verbessert werden kann.

Frage an das Forum: *Sollen wir das Thema weiter bearbeiten?*

==>

Das Forum stimmt einstimmig der weiteren Bearbeitung des Themas „Öffentlichkeitsarbeit“ zu.

TOP Info & Rückblick auf das Worldcafe (Bürgerforum 11.2019) Wilhelm Loick

Inhalte und Ablauf World Cafe 11/19

Ca. 50 Teilnehmer

4 Tische – 4 Fragen =

a. Was sollten wir ändern, um das BFR fit für die Zukunft zu machen?

b. Wie gewinnen wir Nachfolger für die Mitarbeit im Orgateam und in den AGs?

c. Wie schaffen wir es, die in Rhade aktiven Gruppen, Vereine und Parteien noch stärker für eine Mitarbeit im BFR zu begeistern?

d. Welche Themenstellungen sollen durch das BFR demnächst bearbeitet werden?

Ergebnis: 104 konkrete Vorschläge/Ideen zu Projekten, Organisation, Öffentlichkeitsarbeit, Rahmenbedingungen, Teilnehmern der Foren, Projektmitarbeit...

Von uns in 6 Themenfeldern gebündelt:

Projekte Rahmenplan // Projekte Öffentlichkeitsarbeit // Projekte NEU

BFR-Themen // Infrastruktur-Themen // Allgemeine Aussagen

Redaktioneller Hinweis des Protokollführers: aufgrund des Entwurf-Charakters der Ideen, haben wir auf eine dezidierte Protokollierung der einzelnen Punkte aus November 2019 an dieser Stelle verzichtet.

Auf Anfrage stellen wir die Inhalte aus der Präsentation aber interessierten Mitbürgern gerne zur Verfügung.

-Forts. nächste Seite-

Bitte senden Sie uns hierzu über das Kontaktformular mit dem Stichwort „Worldcafe“ eine Mail; wir senden Ihnen dann die Inhalte zu.

Link Kontaktformular: <https://www.rhade.de/buergerforum-rhade/kontaktformular>

TOP Antragsstellung zum Bürgerfond „Erweiterung Videoanlage CMH“

Die Prüfung im Büro für Bürgerengagement, Ehrenamt und Sport hat ergeben, dass der Antrag der Richtlinie der Stadt Dorsten zur Gewährung von Zuwendungen aus dem Bürgerbudget des Büros für Bürgerengagement, Ehrenamt und Sport entspricht und damit förderwürdig ist.

Kurzdarstellung des neuen Antrags:

Antragsteller: Kirchengemeinde St.Laurentius Lembeck/Rhade

Das CMH ist ein Ort der Begegnung im Eigentum der Pfarrei. Es bietet Gruppen und Vereinen Raum für Veranstaltungen, insb. im ehrenamtlichen Rahmen. So finden dort z. B. Elternabende der Grundschule, Treffen von Jugend- und Seniorengruppen, des Bürgerforums Rhade und der Flüchtlingshilfe, sowie auch der Kinderkleidermarkt statt. Auch die Katholische Öffentliche Bücherei ist hier beheimatet. Die Gruppen halten hier sowohl gemeindliche als auch bürgerschaftliche Veranstaltungen ab. Es steht somit einem breiten Teil der Bevölkerung als Veranstaltungsort zur Verfügung, bis hin zu Personen aus den anderen Stadtteilen. Das Haus verfügt über eine neue Audio- und Videoanlage. Diese ist aber noch nicht abschließend funktionstüchtig, weil noch eine Leinwand fehlt. Die Kirchengemeinde möchte diese Leinwand nunmehr installieren und den Nutzern zur Verfügung stellen. Sie hat ein Modell ausgewählt, das zur vorhandenen Anlage passt und alle Anforderungen für Präsentationen und Vorführungen entspricht. Die berechneten Kosten basieren auf einem Kostenvoranschlag aus dem Fachhandel.

Gesamtkosten	EUR 2.867,31
Beantragt werden	EUR 2.150,49
Eigenanteil (25 %)	EUR 716,83

Die Versammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Hinweis: Seit dem Jahr 2019 haben sich gemäß früherer Vereinbarungen die gesamtstädtischen Mittelzuweisungen für Anträge an das Bürgerfond plangemäß auf EUR 1,00 pro Dorstener Einwohner erhöht (bis Ende 2018 EUR 0,50 pro Einwohner).

Nähere Ausführungen zum Weg der Antragstellung sind dem entsprechenden Reiter auf der Homepage www.rhade.de (Bürgerforum Rhade → Bürgerfond) zu entnehmen.

TOP Wahl des Orgateams gemäß des vereinbarten Regelwerks nach zwei Jahren.

Zuletzt 2018 wurde das seinerzeitige Orgateam für einen Wahlturnus von zwei Jahren wiedergewählt. Wilhelm Loick teilt mit, dass zwei verdiente Mitglieder (Britta Faust und Jürgen Dymke) aus dem Orgateam ausscheiden möchten und somit nicht für einen weiteren Wahlturnus von zwei Jahren zur Verfügung stehen. Das Bürgerforum bedankt sich bei den zwei ausscheidenden Mitgliedern mit entsprechendem Applaus.

Die verbleibenden Mitglieder des Orgateam (Wilhelm Loick, Hans-Peter Steffens, Ludger Kuhlmann, Christa Dymke und Heribert Triptrap) stehen für einen weiteren Wahlturnus zur Verfügung.

Das Forum wählt einstimmig das verbleibende Fünferteam für den nächsten Wahlturnus von zwei Jahren.

Weitere Mitarbeiter sind willkommen!

Redaktioneller Hinweis: das komplette Regelwerk finden Sie hier:

<https://www.rhade.de/buergerforum-rhade/startseite>

TOP Sonstiges

Hinweis des Bürgermeisters auf den Verein „Dorsten dankt dir“ / Empfehlung zur Mitgliedschaft

Ausschüttungen von EUR 30.000-50.000 sind in den letzten Jahren vorgenommen worden.

Er gab den Hinweis, dass entsprechende Förderanträge gestellt werden können.

Beispielhaft hat z. B. die Schützenkapelle Rhade schon von einem Förderantrag profitiert.

Mitgliedsbeitrag: EUR 12 p.a. für Einzelpersonen / EUR 50 p.a. für juristische Personen

weiterführende Infos siehe: <https://www.dorsten.de/dorstendankdir.asp>

Terminkalender

Der Termin für das nächste Bürgerforum wird festgelegt auf Montag, 22. Juni 2020 um 19.30 Uhr im CMH.

Ein weiterer Termin ist für den 02. November 2020 um 19.30 Uhr im CMH vorgeplant.

Stellvertretend für das Orgateam

Bürgerforum Rhade

-Heribert Triptrap-

Protokollführer